

Abs.: Stadtgemeinde Gföhl, A-3542 Gföhl, Hauptplatz 3

VERORDNUNG

Geschäftsdaten

Ihr Schreiben:
Ihr Zeichen:
Geschäftszahl: A-2024-1154-00236/0002
Datum: 17.05.2024

Kontaktdaten

Parteienverkehr: Mo-Fr 7-12 und Di 13-18 Uhr
Bearbeiter: Eva Schwarz
Telefon: 02716/632619
Fax: 02716/6326 26
E-Mail: eva.schwarz@gfoehl.gv.at

Betreff: Fa. Hasenöhrl Bau GmbH., diverse Gemeindestraßen KG Felling, Hohenstein, Obermeisling u. Untermeisling, Arbeiten auf oder neben der Straße

Die Stadtgemeinde Gföhl verordnet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 zur Durchführung von **Grab- und Leitungsverlegearbeiten für die Errichtung eines Glasfasernetzes (NÖGIG)** auf oder neben den **Gemeindestraßen**

KG Felling:

- Gemeindeweg Gst.Nr. 1092/2 – ab der L 7062 bis zur Kreuzung mit dem Gemeindeweg Gst.Nr. 1084/1
- Gemeindeweg Gst.Nr. 1084/1 – ab der Kreuzung mit dem Gemeindeweg Gst.Nr. 1092/2 bis zum nördlichen Ende des Gst.Nr. 658
- Gemeindestraße Gst.Nr. 22/1 – gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 1074/1 (Ortsraum) – gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 1074/2 – ab der Kreuzung mit der Gemeindestraße Gst.Nr. 1074/1 bis zur Liegenschaft Felling 20 (Mayr)
- Gemeindestraße Gst.Nr. 1074/3 – gesamter Verlauf

KG Hohenstein

- Gemeindestraße Gst.Nr. 41/3 – gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 481/1 – nördlicher Ast gesamter Verlauf, südlicher Ast bis zur Liegenschaft Hohenstein 14 (Lang)
- Gemeindestraße Gst.Nr. 475, KG Hohenstein - gesamter Verlauf und Gemeindestraße Gst.Nr. 1098/1, KG Felling – ab Gst.Nr. 475, KG Hohenstein bis zur Liegenschaft Felling 39 (Kraftwerk)
- Gemeindestraße Gst.Nr. 479 und 480 – gesamter Verlauf
- Gemeindeweg Gst.Nr. 354/1 (Zufahrt Brunnen Hohenstein) – gesamter Verlauf

KG Obermeisling

- Gemeindestraße Gst.Nr. 218/2 – gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 218/5, 221 und 284 – ab der L 7062 bis zur Gemeindegrenze bei der Liegenschaft Obermeisling 25 (Schipali)

KG Untermeisling

- Gemeindestraße Gst.Nr. 84/2 – gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 381 - gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 136/7 – gesamter Verlauf
- Gemeindeweg Gst.Nr. 373/2 – gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 221/3 – gesamter Verlauf
- Gemeindestraße Gst.Nr. 369 – ab der L 73 bis zur Liegenschaft Untermeisling 17 (Reiter)

folgende vorübergehende Verkehrsverbote und –beschränkungen vom 21. Mai 2024 bis zur Beendigung der Arbeiten, jedoch nicht länger als bis zum 20. Dezember 2024:

bei halbseitiger Sperre

„**Überholen verboten**“ (§ 52 lit a Z 4a und § 52 lit a Z 4b StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Fahrbahnseiten).

„**Wartepflicht bei Gegenverkehr**“ (§ 52 lit a Z 5 StVO 1960) unmittelbar vor der jeweiligen Einengung für die durch die Bauarbeiten direkt betroffene Fahrtrichtung.

„**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10a StVO 1960)

a) auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle während der gesamten Baudauer.

„**Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52 lit a Z 10b StVO 1960) bzw. „**Ende von Überholverbotten und Geschwindigkeitsbegrenzungen**“ (§ 52 lit a Z 11 StVO 1960) 25 m nach der Arbeitsstelle.

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig** im gesamten Baustellenbereich.

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen.

bei Totalsperre

„**Fahrverbot**“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) im unmittelbaren Baustellen- und Arbeitsbereich.

„**Fahrverbot**“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) mit dem Zusatz „**Zufahrt bis zur Baustelle gestattet**“ und „**keine Umkehrmöglichkeit**“ je nach **Baufortschritt an den betreffenden Kreuzungen.**

„**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO 1960) mit dem Zusatz „Anfang“ und Ende“ **beidseitig** im **gesamten Baustellenbereich**

Die Verkehrszeichen sind 48 Stunden vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und mit den entsprechenden Zusatztafeln zu versehen.

„**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 lit b Z 15 StVO 1960) schräg zum Boden in Richtung des freien Fahrstreifens weisend, jeweils am Beginn der Einengung in Fahrtrichtung zu derselben gesehen mit dem Zusatz „Fußgänger“

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch den Bauführer in Kraft.

Ergeht an:

1. Fa. Hasenöhl Bau GmbH, 3484 Grafenwörth, Rösselweg 4
2. Polizeiinspektion Gföhl, 3542 Gföhl, Zwettler Straße 10

Der Bürgermeister

Ludmilla Etzenberger